

WIKIPEDIA-HECKENSCHÜTZE ENTTARNT! WER IST FELIKS? | #10 WIKIHAUSEN

Posted on 8. September 2018

Groteske postfaktische Inhalte aus der Wikipedia präsentiert von Dirk Pohlmann und Markus Fiedler

Ein Beitrag von **Gruppe42**.

„Ach wie gut, dass niemand weiss, dass ich“

Die Gruppe42 hat sich zur öffentlichen Enttarnung des Wikipedia-Benutzers Feliks entschieden, weil hier in dieser Sache ein klares öffentliches Interesse besteht. Besonders die Verknüpfung des realen und des anonymen Lebens des Autors Feliks zeigen einige bemerkenswerte Dinge auf.

Die zehnte Jubilumsfolge von „Geschichten aus Wikihausen“ wird also eine Art Staffelfinale mit epischer Relevanz, ähnlich den politischen Intrigen bei „Game of Thrones“. Markus Fiedler und Dirk Pohlmann berichten über ihre Recherchen zu den Manipulationen auf Wikipedia und wie sie einem speziellen Typen auf die Schliche kamen, der seine Verantwortung als Wikipedia-Autor zu einem Machtinstrument missbraucht, um seine politische Agenda, auch innerhalb der Partei „Die Linke“, umsetzen zu können.

Dem Autor „Feliks“ selbst wünscht man angesichts der vielen Zuschriften von Geschädigten einen sehr guten Rechtsanwalt.

Heute zu Gast: Ken Jebesen

Inhalt: Die Wikipedia wird hinter den Kulissen von einer Junta in Schach gehalten, bestehend aus einem Zirkel von wenigen Benutzern.

Unter diesen Benutzern gibt es einen namens „Feliks“, der immer wieder Wikipediaartikel durch propagandistische Darstellungen verunstaltet und gezielt unsachlich gestaltet. Dieser Benutzer Feliks ist innerhalb der Wikipedia gut vernetzt und fällt u.a. dadurch auf, dass er durch Texteinträge im Online-Nachschlagewerk regelmäßig Werbung für die israelische Regierung bzw. das israelische Militär macht. Er gehört also zu jenen Personen, durch die die Wkipedia zu einem Propagandainstrument verkommen ist.

Die Gruppe42 geht in dieser Folge u.a. auf folgende Inhalte ein:

- Feliks Emailadresse: keysersoze@freenet.de
- Feliks Bürgerlicher Name
- Feliks Namensänderung
- Feliks als Parteimitglied der Linken im LV Bayern
- Feliks als Schatzmeister der Linken im LV Bayern
- Feliks als kritischer Kritiker auf Amazon
- Parteispenskandal im Landesverband Bayern der Linken
- Feliks als Mitglied im Verband jüdischer Soldaten
- Feliks als Gemeindevorstandsmitglied der jüdischen Gemeinde Beth Shalom in München

Haben Sie den Film „Die dunkle Seite der Wikipedia“ gesehen? Wissen Sie davon, dass in der Wikipedia etwas nicht stimmt?

Die Wikipedia ist nicht nur das, was sie zu sein scheint. Es ist mehr als ein Lexikon. Es ist auch ein Scheinlexikon. Eine kleine aber effektive Meinungsmanipulationsmaschine. In gewissen Bereichen wird das Lexikon zum Pseudolexikon und wird in diesen Sparten schon seit Jahren von einer kleinen Gruppe, bestehend aus ca. 200 Personen, dominiert. Das einzig verbliebene Etwas, das so aussieht wie ein Nachschlagewerk, befindet sich in der Hand von Dogmatikern und Leuten, die rund um die Uhr in die Wikipedia schreiben, aber keine Qualifikation auf den Gebieten haben, über die sie schreiben.

Ihnen ist in der Wikipedia noch nichts aufgefallen? Dann kann es sein, dass Sie bisher nur Artikel gelesen haben, in denen es um Naturwissenschaften und Technik und nicht um Geld, Weltanschauungen, Politik und Geostrategien ging.

Die Gruppe42 beleuchtet in jeder Folge einen Artikel von den dunklen Seiten der Wikipedia und zeigt auf, was dort nicht stimmt. Folgen Sie in die Abgründe einer Meinungsmanipulationsmaschine.

Links:

„Die dunkle Seite der Wikipedia“

https://youtu.be/wHfiCX_YdgA

„Zensur – die organisierte Manipulation der Wikipedia und anderer Medien“

<https://youtu.be/HH-Ym-an2xw>

Skripte und Zusatzinformationen zu den Filmen:

<http://www.terzmagazin.de>

<https://gruppe42.com/>

<https://www.facebook.com/gruppe42>

<https://twitter.com/42GRUPPE>

<https://d.tube/#!/c/gruppe42>

<https://www.youtube.com/c/Gruppe42>

redaktion@gruppe42.com

Unterstütze "Geschichten aus Wikihausen"

Name: KuK - Kunst und Kritik

IBAN: AT42 2011 1838 7899 7200

BIC: GIBAAWWXXX

Verwendungszweck: Gruppe42 - Wikihausen

oder: paypal@gruppe42.com

+++

KenFM jetzt auch als kostenlose App für Android- und iOS-Geräte verfügbar! Über unsere Homepage kommt Ihr zu den Stores von Apple und Google. Hier der Link: <https://kenfm.de/kenfm-app/>

+++

Dir gefällt unser Programm? Informationen zu Unterstützungsmöglichkeiten hier:

<https://kenfm.de/support/kenfm-unterstuetzen/>